P-Seminarangebote für den Jahrgang 2025/26

Nummer	Leitfach	Lehrkraft	Thema
1.	Kunst	Frisch/Renz	Fotografie
2.	Deutsch	Heinz/Magdeburg	Debatte
3.	Sport	Kalvelage	Parasport – ein Bestandteil der Gesellschaft?
4.	Psychologie	Kirschnek	Psychische Gesundheit und Achtsamkeit im Alltag
5.	Geographie	Martens	Planung des neuen Stadtteils „Münchner Nordosten“
6.	Biologie	Mayerhofer	A Practical Approach to Biology
7.	Geographie	Münchmeier	Modelle und Experimente für den Geographie-unterricht
8.	Kunst	Renz	Großformatige Malerei – Organisation einer Ausstellung
9.	Deutsch/Spanisch	Raunegger/Urban	La vida hispanohablante en Múnich
10.	Musik	P. Schneider	Ein Jahr mit dem Jewish Chamber Orchestra Munich

P-Seminare für den Jahrgang 2025/26

P-Seminar im Leitfach Kunst **Lehrkraft: Frau Frisch / Frau Renz**

Thema: Fotografie

Mit unseren Handys fotografieren wir schnell und viel. Was aber macht ein gutes Foto aus und wie kann man das gezielt erreichen?

Wir werden uns der Geschichte der Fotografie, den verschiedenen Genres (z.B. Dokumentar-, Porträt-, Objekt-, Landschafts- und Straßenfotografie), Meisterfotografen und ihren Werken und den Gestaltungsmitteln der Fotografie widmen.

Dazu werden wir den Umgang mit der digitalen Spiegelreflexkamera erlernen und die digitale Bildbearbeitung. Wir werden Ausstellungen besuchen, uns mit FotografInnen und anderen Profis treffen, deren Beruf mit Fotografie zusammenhängt.

Dazu gehört auch, dass wir uns auch mit der Manipulation von Fotografie sowie den verschiedenen Kriterien zur Beurteilung und Analyse von Fotografie auseinandersetzen.

Ziel ist es, dass wir ein Konzept für eine gemeinsame Ausstellung entwickeln und diese mit einer Auswahl der entstandenen Fotografien realisieren. Um genügend Zeit zu haben, wird dieses Seminar auch an Samstagen oder am Freitagnachmittag stattfinden. Die Termine werden wir zusammen festlegen.

Es hängt sehr viel von eurer Kreativität, dem Engagement und natürlich eurem Interesse an Fotografie ab!

Moritz E. aus dem Schuljahr 2022/23

P-Seminare für den Jahrgang 2025/26

P-Seminar: Leitfach Deutsch **Lehrkraft: Frau Heinz / Frau Magdeburg**

Thema: Debatte

"Die Kunst der Debatte ist die Kunst, die Wahrheit zu finden." – Platon

Eine gute Debattenkultur ist von großer gesellschaftlicher Relevanz. Sie fördert nicht nur das Verständnis für verschiedene Perspektiven, sondern trägt auch dazu bei, dass wir respektvoll miteinander umgehen, auch wenn wir unterschiedlicher Meinung sind.

Habt ihr Lust, eure Argumentationsfähigkeiten zu verbessern und euch in spannenden Diskussionen zu beweisen? Dann seid ihr herzlich eingeladen, an unserem Debatten-Seminar teilzunehmen! Hier habt ihr die Möglichkeit, euch auf den Wettbewerb "Jugend debattiert" vorzubereiten und wertvolle Erfahrungen im Debattieren zu sammeln.
In diesem Seminar werden wir die Grundlagen der Debatte erlernen, verschiedene Argumentationstechniken ausprobieren und uns intensiv mit aktuellen Themen auseinandersetzen. Ihr lernt, wie man überzeugend spricht, kritisches Denken anwendet und seine Standpunkte klar und präzise formuliert.

Voraussetzungen:

- Interesse an politischen und gesellschaftlichen Themen
- Bereitschaft, aktiv an Diskussionen teilzunehmen
- Offenheit für konstruktives Feedback

Zielsetzungen:

- Teilnahme an dem Wettbewerb „Jugend debattiert“
- Vorbereitung einer Debattenveranstaltung an der Schule
- Analyse von öffentlichen Debatten (live oder online)

Meldet euch an und seid Teil eines Lernprozesses, der euch nicht nur auf den Wettbewerb vorbereitet, sondern auch eure Kommunikationsfähigkeiten für die Zukunft stärkt!

P-Seminare für den Jahrgang 2025/26

P- Seminar im Leitfach Sport **Lehrkraft: Frau Kalvelage**

Thema: Parasport – Bestandteil der Gesellschaft?

Wo liegt die Grenze zwischen einer körperlichen Beeinträchtigung und einem ‚unversehrten' Körper:

- Entsteht sie durch Unfall oder Verletzung?
- Wird sie durch eine angeborene Anomalie festgelegt?
- Liegt sie in der Leistungsfähigkeit des Bewegungsapparats, abhängig vom Lebensstil?
- Verschiebt sie sich im Alter mit Veränderungen der Beweglichkeit und Koordination?

Oder befindet sich die Grenze nur in unseren Köpfen, geschaffen durch

- gesellschaftliche Prägung und einseitige Erfahrungen?
- das Regelwerk der unterschiedlichen Sportarten?
- geringere mediale Aufmerksamkeit für die Leistungen im Parasport?

Sollen diese „Grenzen" bestimmen, ob Menschen tagtäglich Spaß an der gemeinsamen Bewegung haben und ob sie den sportlichen Wettkampf miterleben dürfen?
Und sollte nicht bereits im Sportunterricht der Raum und Erlebnishorizont geschaffen werden, um Inklusion praktisch verstehen zu können, um damit das individuelle Verständnis von sportlichen Leistungen zu erweitern?

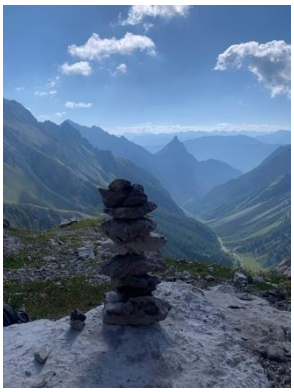
In diesem P-Seminar wirst du dich an die Themen der Inklusion im Sportunterricht herantasten. Deine Aufgabe umfasst beispielsweise die Kontaktaufnahme zu externen Ansprechpartnern, Projektrecherche, Austausch der Erkenntnisse und Erfahrungen sowie konkrete Vorschläge für die Schulsportpraxis.

Das Ziel ist – auf Basis einer theoretischen Grundlage und sportdidaktischer Überlegungen – die Entwicklung eines praktischen Inklusionsmoduls, welches in den regulären Sportunterricht integriert werden kann.
Die Leistungserhebung wird anhand der theoretischen Auseinandersetzung, der Gestaltung des Moduls und schließlich auch Durchführung der Sporteinheit erfolgen.
Du solltest offen sein im Umgang mit Menschen und grundsätzlich Spaß am Sport haben.

P-Seminare für den Jahrgang 2025/26

P-Seminar im Leitfach: Psychologie **Lehrkraft: Frau Kirschnek**

Thema: Psychische Gesundheit und Achtsamkeit im Alltag



Im **ersten Halbjahr** werdet ihr mit den positiven Auswirkungen von Meditation auf Körper, Geist und Seele aus neurologischer Sicht vertraut gemacht. Außerdem werdet ihr euch durch verschiedene Techniken mit euch selbst auseinandersetzen und euch besser kennenlernen.

Im **zweiten Halbjahr** lernt ihr dann einige Meditationstechniken kennen, wie

- den Bodyscan
- Yoga im Stehen und im Liegen
- die Atemmeditation
- die Sitz- und Gehmeditation
- die Bergmeditation

Außerdem setzen wir uns mit den Störungsbildern der Depression und mit Angststörungen auseinander, um dann einen Workshop für jüngere SchülerInnen zu konzipieren. Dieser Workshop soll sowohl über Symptome, Ursachen und Interventionsmaßnahmen bei Angststörungen und Depressionen aufklären als auch verschiedene Achtsamkeitstechniken vermitteln. Letztere können euren jüngeren MitschülerInnen als Strategien dienen, um mit schwierigen Lebenssituationen umzugehen und ihre Resilienz stärken.

P-Seminare für den Jahrgang 2025/26

P- Seminar im Leitfach Geographie **Lehrkraft: Herr Dr. Martens**

Thema: Planung des Stadtteils „Münchner Nordosten“

Im Münchner Nordosten entsteht in den 2030er-Jahren ein zukunftsweisendes Projekt: ein neuer Stadtteil nordöstlich von Daglfing und Englschalking. Dieser Stadtteil wird vor allem durch seine innovative Planung herausstechen. Als zukunftsorientiertes Quartier konzipiert, soll er verschiedene Funktionen vereinen und ein Modell für nachhaltiges urbanes Leben bieten.

Ein zentraler Aspekt der Planung ist die Klimaneutralität. Sowohl in der Errichtung als auch im Betrieb wird der Stadtteil keine negativen Auswirkungen auf die Umwelt haben. Hierfür kommen moderne Technologien und nachhaltige Bauweisen zum Einsatz, die CO_2-Emissionen minimieren. Doch nicht nur die Umwelt wird berücksichtigt – auch die sozialen Aspekte spielen eine große Rolle. Der neue Stadtteil soll für alle Münchenerinnen und Münchener bezahlbar sein, unabhängig von ihrem Einkommen. So entsteht ein inklusiver Wohnraum, der sowohl modern als auch lebenswert ist.

Dieses zukunftsorientierte Projektseminar bietet zahlreiche Chancen für alle, die sich für innovative Stadtentwicklung und klimaneutrales Bauen interessieren. Im Zentrum des P-Seminars steht die Erstellung einer Planung für den neuen Stadtteil unter Berücksichtigung zukünftiger Herausforderungen. Diese Planungen werden sowohl graphisch als auch mit Hilfe von Modellen visualisiert. Darüber hinaus wird im Rahmen des P-Seminars die Teilnahme an Informationsveranstaltungen und Ausschreibungen, wie etwa der Namensfindung für den neuen Stadtteil, erfolgen.

Skizze eines modernen Stadteilentwurfs

3D-Modell eines modernen Stadteilentwurfs

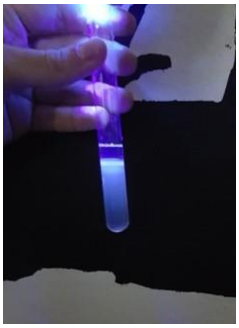
P-Seminare für den Jahrgang 2025/26

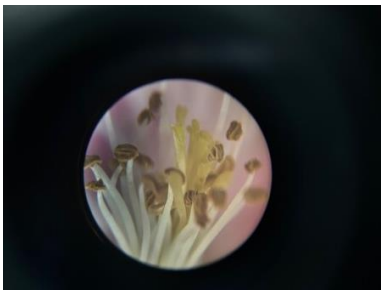
P- Seminar im Leitfach Biologie **Lehrkraft: Frau Dr. Mayerhofer**

Thema: A Practical Approach to Biology

This project helps to acquire scientific research methods in a laboratory or outdoor setting. In addition, you should become aware of how scientists work and communicate with each other. You will learn and use methods and techniques that characterize science and develop the ability to analyze and evaluate scientific information. One scientific investigation will be included that stretches over a longer period. The topic will be unique to each student. The obtained data will be analyzed and presented in terms of a scientific paper according to international standards. The individual investigations of all students and the experiments will be summarized in a booklet. You should be fluent in English as within theoretical seminar lessons, bilingual subject teaching will take place, and notes will be taken in English.

This challenging seminar is particularly suitable for students that were abroad or who have been taking bilingual classes and are interested in science. It is also suitable for students considering the possibility to take part in the IB program in Q12/Q13 as the scientific experiments will partially cover the practical work the IB requires.





P-Seminare für den Jahrgang 2025/26

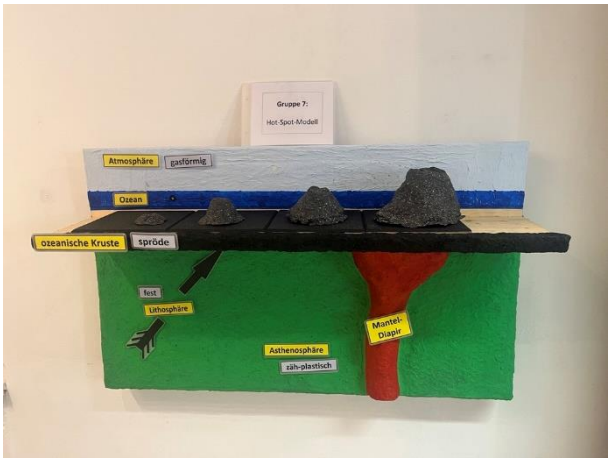
P- Seminar im Leitfach Geographie **Lehrkraft: Frau Münchmeier**

Thema: Modelle und Experimente für den Geographieunterricht

Modelle und Experimente sind für den Geographieunterricht von zentraler Bedeutung, denn sie ermöglichen es, komplexe Vorgänge, wie z. B. Vulkanausbrüche, die Entstehung von Gebirgen oder die Ablenkung von Winden durch die Corioliskraft anschaulich und in vereinfachter Form darzustellen.

Das Ziel dieses P-Seminars ist die Erstellung solcher Modelle und Experimente für den Einsatz im Geographieunterricht der Jahrgangsstufen 5 bis 13. Wir wollen herausfinden, wie Modelle helfen können, abstrakte Konzepte greifbar zu machen und so das Interesse aller für geographische Themen steigern. Dabei setzen wir uns aktiv mit geographischen Sachverhalten auseinander und versuchen, diese modellhaft umzusetzen.

Um Anregungen für möglichst einfach zu gestaltende, aber eindrucksvolle Modelle zu bekommen sowie Unterstützung bei der Umsetzung fachlicher Inhalte zu erhalten, ist eine Zusammenarbeit mit der Museumspädagogik des Museums „Mensch und Natur“ oder dem Geo-Zentrum an der KTB in Windischeschenbach geplant.



Quelle: eigene Fotoaufnahmen (Juni 2024)

P-Seminare für den Jahrgang 2025/26

P- Seminar im Leitfach Kunst **Lehrkraft: Frau Renz**

Thema: Großformatige Malerei – Organisation einer Ausstellung

Wer eigentlich gerne malt, kennt das aus dem Kunstunterricht nur zu gut: Es ist zu wenig Zeit, um am Stück zu malen, Wasserfarben sind nur bedingt geeignet für das, was ihr darstellen wollt, das Papier ist zu klein und wellt sich. In diesem P-Seminar machen wir das anders!

- Wir werden mit unterschiedlichen Themen (was interessiert euch?),
- Materialien (Leinwänden, Malplatten, Wänden, etc.) sowie
- Maltechniken (Acryl-, Öl-, Aquarellfarben und evtl. Spraydosen) arbeiten.
- Wir werden KünstlerInnen einladen, die uns ihre bevorzugte Technik zeigen.
- Wir werden uns Zeit zum Arbeiten bzw. Malen nehmen. Wann und wie? Das werden wir im Seminar gemeinsam planen.
- Wir werden uns Ausstellungen ansehen, mit Kuratoren und Kunsthistorikern ins Gespräch kommen. Dabei werdet ihr verschiedenen Berufen, die mit dem Bereich der Kunst zu tun haben, begegnen.

Michael Armitage: The Chicken Thief, 2019
Öl auf Lubugo-Rinde.

Ziel ist es, dass wir ein Konzept für eine gemeinsame Ausstellung entwickeln und diese mit einer Auswahl der entstandenen Werke realisieren.

Es hängt sehr viel von eurer Kreativität, eurem Engagement und natürlich eurem Interesse an Kunst bzw. Malerei ab!

P-Seminare für den Jahrgang 2025/26

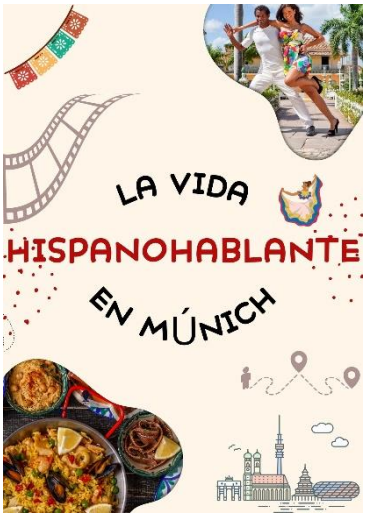
P- Seminar im Leitfach Deutsch/Spanisch Lehrkraft: Frau Raunegger / Frau Urban

Thema: La vida hispanohablante en Múnich

Exkursionen und Fahrten spielen eine zentrale Rolle im Spanischunterricht für nicht-muttersprachliche Lernende, da sie authentische Begegnungen mit Sprache und Kultur ermöglichen. Da eine Reise nach Spanien und vor allem Lateinamerika nicht immer realisierbar ist, ist es umso kostbarer, dass München mit seiner multikulturellen Vielfalt zahlreiche Möglichkeiten bietet, die spanischsprachige Kultur auch hier direkt vor Ort zu erleben.

In unserem P-Seminar möchten wir die spanischsprachige Welt Münchens intensiv erkunden und dabei Erfahrungen sammeln, die in die Erstellung eines Exkursionsführers für den Spanischunterricht an unserer sowie evtl. an anderen Schulen einfließen. Ob authentisches Tapas-Essen, lateinamerikanische Kulturveranstaltungen oder spanische Theater- und Filmvorführungen – wir werden Angebote spanischsprachiger Kultur entdecken, erproben und ihre Eignung als Exkursionsziel für den Spanischunterricht bewerten, um einen praxisnahen und inspirierenden Exkursionsführer für Lernende der spanischen Sprache sowie ihre Lehrkräfte zu entwickeln.

Spanischkenntnisse sind von Vorteil, für die Teilnahme am Seminar aber nicht zwingend erforderlich.



P-Seminare für den Jahrgang **2025/26**

P- Seminar im Leitfach Musik **Lehrkraft: Herr P. Schneider**

Thema: Ein Jahr mit dem Jewish Chamber Orchestra

Zehn Minuten zu Fuß von den Nymphenburger Schulen entfernt ist der Sitz des Jewish Chamber Orchestra Munich (JCOM). Unter der Leitung von Daniel Grossmann hat sich das professionelle Orchester in den letzten 15 Jahren einen Namen in der Münchner Konzertlandschaft und darüber hinaus gemacht. Sein Schwerpunkt ist die Aufführung von Werken (vergessener) jüdischer Komponisten, sowohl im Konzert als auch im Bereich der Filmmusik. Auch ein Angebot speziell für Kinder und Jugendliche hat das JCOM jährlich neu in seinem Programm. Alle Seminarteilnehmer haben die Möglichkeit, als Teil des Projekts Konzerte des JCOM gratis zu besuchen. Die Verbindung des Orchesters zu unserer Schule hat im Oktober 2023 zu einer schulöffentlichen Konzertprobe des JCOM geführt, vorbereitet und moderiert vom Seminar. Auch diese Tradition möchten wir weiterführen.

Wer sich fragt, wie ein professionelles Orchester eigentlich arbeitet, dem bieten sich rund um das JCOM vielfältige Möglichkeiten des Einblicks und der Mitwirkung an

1. **Rund um die Konzerte** – Mitwirkung bei der Konzertvorbereitung, Recherche zu den Komponisten und Werken, Interviews mit Musikern und anderen Mitarbeitern, Konzerteindrücke für den Jugendblog der Orchester-Website
2. **Im PR-Bereich** – Einblick in die professionelle PR-Arbeit, gestalterische Aufgaben, Interviews mit Konzertbesuchern, Mitwirkung bei der Werbung
3. **Bei der praktischen Konzertvorbereitung** – Kennenlernen des Orchestermanagements, Möglichkeit der Mitwirkung mit dem eigenen Instrument, Vorbereiten und Durchführen eines Orchesterauftritts in der Schule mit praktischen Tätigkeiten und Moderation
4. **Recherche des kulturellen Hintergrunds** – Geschichte des Orchesters, jüdisches Leben und Kultur in München, Vorbereitung eines Synagogenbesuchs

Teilnehmen kann jeder, der Interesse an Musik hat und aufgeschlossen ist, etwas Neues Kennenzulernen.